

Dieter Morcinek zum neuen Ersten Vorsitzenden der Frankenbund Gruppe Bamberg gewählt

von

Martina M. Schramm

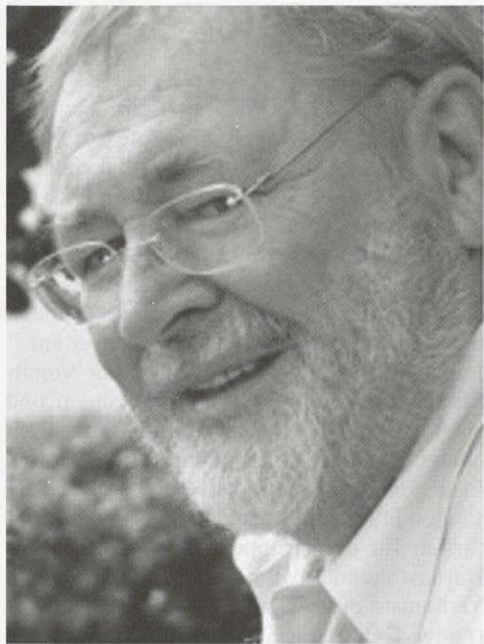


Abb.: Dieter Morcinek ist der neue 1. Vorsitzende der Bamberger Gruppe.

Bei der ordentlichen Jahresmitgliederversammlung wurde Bundesfreund Dieter Morcinek einstimmig zum neuen Ersten Vorsitzenden der Gruppe Bamberg des Frankenbundes gewählt. Morcinek ist seit 2009 Mitglied beim Bamberger Frankenbund. Allerdings ist er über die Mitgliedschaft seiner Schwiegermutter Frau Mathilde Plohn (Mitglied seit 1. Januar 1987) schon viele Jahre mit dem Frankenbund eng verbunden. Als Beirat war er bereits von 2009 bis 2011 und dann von 2011 bis 2012 als Stellvertretender Vorsitzender bei der Gruppe Bamberg aktiv.

Dieter Morcinek war – vom Assessor bis zum Studiendirektor – am musischen, neu-sprachlichen, humanistischen und europäischen Herder-Gymnasium Forchheim, dann als Stellvertretender Schulleiter am musischen

E.T.A. Hoffmann-Gymnasium Bamberg tätig. Seit dem Jahre 2000 ist der leidenschaftliche Heimatkundler im Un-Ruhestand. Als ausgebildeter Stadtführer war er auch er mit zahlreichen Fernseh- und Filmteams – aus der ganzen Welt – in Bamberg unterwegs. Eine besonders große Rolle spielt dabei „das Bamberger Bier“ und die von ihm ins Leben gerufene „Bamberger Bierschmecker-Tour“.

Zu seinen herausragenden Lichtbildervorträgen beim Frankenbund zählten *„Engel in Bamberg – kunstgeschichtlich gesehen“*, *„Apotropäische Bilder und Skulpturen – Abwehrzauber gegen böse Mächte an Kirchen und Privathäusern in Bamberg, Franken und Europa“*, *„Kaiser Heinrich und seine Kronen – Welche trug er wirklich?“*, *„Eleganz aus der Provinz – Das Werk Friedrich Theilers in der Fränkischen Schweiz“* und die dazugehörende kunstgeschichtliche Studienfahrt *„Die schönsten Bildwerke des Mutscheleschülers Friedrich Theiler aus Ebermannstadt“* (Drosendorf, Drügendorf, Ebermannstadt, Eggolsheim, Forchheim, Gößweinstein, Kirchehrenbach, Ludwag, Muggendorf, Niedermirsberg, Pretzfeld, Tiefenpöhl, Wiesen-thau). In diesem Jahr erwarten die Bamberger mit Freude zwei weitere Vorträge: *„Knollen, Wurzeln, Sprossen und Triebe – Bamberger Gärtnereiprodukte im Auf und Ab der Zeiten“* (Süßholz, Stazinäri, Hopfenspargel, Bamberger Hörnla, Kren, Spargel) anlässlich der Landesgartenschau und *„Den Teufel oder die Teufelin an die Wand malen – Darstellung des Bösen in der Kunst“* zum Domjubiläum.

Bei den Wahlen wurden weiter – ebenfalls einstimmig – Werner Fiedler OStD. i.R. zum neuen Schatzmeister, Carmen Strätz zur neuen Beirätin und Karl Heinz Reh zum neuen zweiten Kassenprüfer gewählt. Wiedergewählt wurde – ebenfalls einstimmig – die Zweite Vorsitzende und Geschäftsführerin Martina M. Schramm.